

Berliner

Volks-Zeitung

Matiske und Eulenburg.

Der ehemalige deutsche Botschafter Fürst Eulenburg steht unter der Anklage des misslichen Weineides. Er ist also weit stärker angeklagt als der Generalagent Matiske.

Der Staatsanwalt erklärte gestern: Ich beantrag, daß der Angeklagte nötigenfalls mittels Krankenwagen hierher geschafft wird.

Der Angeklagte Matiske, der gestern noch schwerkrank war, hat sich heute für verhandlungsfähig erklärt.

Das Schloß Biebensee, in dem Fürst Eulenburg musikalische Abende arrangiert und ein reiches geistiges Leben um sich herum gefaßt, ist um 20 Kilometer entfernt von Moabit als die Wollersdorfer Schule.

Zudem hat der des Weineides angeklagte Fürst Eulenburg vor Gericht und außerhalb des Verhandlungsraumes wiederholt nachdrücklich versichert, er brenne auf nichts so sehr wie auf die Möglichkeit, seine Unschuld darzutun.

Man vergesse dem Angeklagten an seinem Lebensabend den Lichtblick, daß man ihm nicht länger verlag, was man einem Matiske gewährt hat.

Ein Mecklenburger Schulidyll.

Man schreibt uns: Im Herbst 1910 hatten die Lehrer des sehr großen und sehr reichen Klosteramts Döbberin in Meckl. in einer gemeinsamen Eingabe um Erhöhung ihrer jämmerlichen Besoldung gebeten.

Man schreibt uns: Im Herbst 1910 hatten die Lehrer des sehr großen und sehr reichen Klosteramts Döbberin in Meckl. in einer gemeinsamen Eingabe um Erhöhung ihrer jämmerlichen Besoldung gebeten.

Man schreibt uns: Im Herbst 1910 hatten die Lehrer des sehr großen und sehr reichen Klosteramts Döbberin in Meckl. in einer gemeinsamen Eingabe um Erhöhung ihrer jämmerlichen Besoldung gebeten.

Man schreibt uns: Im Herbst 1910 hatten die Lehrer des sehr großen und sehr reichen Klosteramts Döbberin in Meckl. in einer gemeinsamen Eingabe um Erhöhung ihrer jämmerlichen Besoldung gebeten.

Kurze Chronik.

- * Direktor Porta mannt den Richteramt-Bandbrein hat sich bei der Staatsanwaltschaft in Moabit selbst gestellt.
* Der englische Seebau-Inspektoren ist gestern bei Barbörongh ergründet.
* Der Berliner „Intranseant“ behauptet abermals, daß König Alfons von Spanien ungesund sei.

Der Gesundheitszustand Alfons' XIII.

Trotz der Demittis hält der „Intranseant“ seine Meldung aufrecht, daß der König von Spanien an Schwindel leide und sich demnach in der Schweiz einer Kur unterziehen werde.

Frankreichs Operationen in Marokko.

Paris, 5. Mai. Fallsamtlich wird gemeldet, daß die fliegende Kolonne bereits morgen abends in Daraxj entsetzt und dort die weiteren Befehle der Regierung abwarten werde.

Wieder, 5. Mai.

Der Ministerpräsident Monis hatte im Laufe des gestrigen Tages wiederholt Besprechungen und schließlich eine gemeinsame Beratung mit den Ministern des Inneren, des Krieges und der Marine.

Wieder, 5. Mai.

Aus Mexiko wird dem „Corso“ gemeldet, zwischen einflussreichen Politikern und bürgerlichen Kräften sei es zu einem Zusammenstoß gekommen.

Die verfallene Ministerverfassung.

Wie aus Rouen gemeldet wird, hat infolge der von der Regierung getroffenen Vorbereitungen und der militärischen Befehle des Ministers die Verfassung des Reiches in Gefahr zu geraten.

Zur Impfrage wird offiziell gemeldet.

Am Samstag, 2. April, fand im Ministerium des Innern in Anwesenheit des Ministers eine Konferenz sämtlicher Regierungs- und Wehramtsverträte der Monarchie und der Vorsteher der preussischen Impfanstalten statt.

sendet hatten. Die Beratung bezog sich auf die Bedeutung und die Durchführung der Schutzimpfung und auf die Frage, ob und inwieweit eine Veränderung des Reichsimpfgesetzes zulässig erscheine.

Der Spielerprozess Matiske und Genossen.

Geer Matiske ist anwesend.

Zu der heutigen Verhandlung, die mit einer Berichtigung beginnt, ist endlich der Angeklagte Matiske erschienen.

Zu der heutigen Verhandlung erscheint Matiske in grauem Einreihungsanzug, in dem Gänzlich keinen Spitzhut, von dem er sich auch früher nie getrennt hatte.

Stufung gibt's hier nicht!

Nach Beendigung des Eröffnungsbeschlusses werden die Angeklagten durch den Vorsitzenden im allgemeinen zur Person und zur Anklage befragt.

Präsl.: Angeklagter Matiske! Wann haben Sie das Sanatorium aufgesucht? — Matiske: Einen Tag vor dem Termin, auf welchen der Arzt Dr. Wolff. Ich bin dem Gericht dankbar, daß es mich hierher gebracht hat.

Wieder, 5. Mai.

Der Ministerpräsident Monis hatte im Laufe des gestrigen Tages wiederholt Besprechungen und schließlich eine gemeinsame Beratung mit den Ministern des Inneren, des Krieges und der Marine.

Wieder, 5. Mai.

Aus Mexiko wird dem „Corso“ gemeldet, zwischen einflussreichen Politikern und bürgerlichen Kräften sei es zu einem Zusammenstoß gekommen.

Die verfallene Ministerverfassung.

Wie aus Rouen gemeldet wird, hat infolge der von der Regierung getroffenen Vorbereitungen und der militärischen Befehle des Ministers die Verfassung des Reiches in Gefahr zu geraten.

Zur Impfrage wird offiziell gemeldet.

Am Samstag, 2. April, fand im Ministerium des Innern in Anwesenheit des Ministers eine Konferenz sämtlicher Regierungs- und Wehramtsverträte der Monarchie und der Vorsteher der preussischen Impfanstalten statt.

Schwerer uerfüllter, kranker Mensch

hambold. Mit Dr. Meyer mitteilte, daß Matiske einen Termin beantragt habe, sollte ich dies dem Angeklagten vor und erklärt die Antwort, daß er sich für unentschieden auf Grund der Missethe von Geheimrat Bernhard und Dr. Wolff gehalten habe.

Wieder, 5. Mai.

Aus Mexiko wird dem „Corso“ gemeldet, zwischen einflussreichen Politikern und bürgerlichen Kräften sei es zu einem Zusammenstoß gekommen.

Die verfallene Ministerverfassung.

Wie aus Rouen gemeldet wird, hat infolge der von der Regierung getroffenen Vorbereitungen und der militärischen Befehle des Ministers die Verfassung des Reiches in Gefahr zu geraten.

Zur Impfrage wird offiziell gemeldet.

Am Samstag, 2. April, fand im Ministerium des Innern in Anwesenheit des Ministers eine Konferenz sämtlicher Regierungs- und Wehramtsverträte der Monarchie und der Vorsteher der preussischen Impfanstalten statt.